

<b>Gruppe</b>	3					
<b>Leitprojekt</b> (Nr./Bezeichnung)	10 – Vitale Innenstadt					
<b>Federführung:</b> (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	FB 5					
<b>zu beteiligen:</b> (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	FB 0, 1, 13, TBR AÖR					
<b>Fachausschuss</b>						
Einzelmaßnahme/ Projekt	Ressourcen			Zeitschiene kurz-/ mittel-/langfristig von ...bis ... = Unterziele	Ziel ist erreicht, wenn ... = Endzustand	Bemerkungen/ Erläuterungen
	Personal- und Sachaufwand	Finanzen (€)	Haushalts- u. Finanz- planung Jahr(e)			
2.3.3.2 Zielvereinbarung zur Stärkung und Attraktivierung der Rheiner Innenstadt umsetzen (siehe 2.4 Innenstadt) Maßnahmen aus der Zielvereinbarung zur Stärkung und Attraktivierung der Rheiner Innenstadt umsetzen - Zentrale Orientierungshilfen für Besucher (Stadtpläne, Wegweiser)	vorhanden	30.000		Zeitraumen I – 2007 – 2012  2009 – Umsetzung des Fußgängerbeschilderungssystems	wenn Maßnahme umgesetzt ist	
2.3.3.2 Zielvereinbarung zur Stärkung und Attraktivierung der Rheiner Innenstadt umsetzen (siehe 2.4 Innenstadt) Maßnahmen aus der Zielvereinbarung zur Stärkung und Attraktivierung der Rheiner Innenstadt umsetzen - Ausbau des Emsanlegers für die Emsschiffahrt	vorhanden und Dritte	250.000 (davon bereits 100.000 € eingestellt; Drittmittel von 75.000 € werden angestrebt)		Zeitraumen I – II – 2007 – 2015  Stufe I umgesetzt; Stufe II Kanu-Einsatzstellen in 2009	wenn Maßnahme umgesetzt ist	

Einzelmaßnahme/ Projekt	R e s s o u r c e n			Zeitschiene kurz-/ mittel-/langfristig von ...bis ... = Unterziele	Ziel ist erreicht, wenn ... = Endzustand	Bemerkungen/ Erläuterungen
	Personal- und Sachaufwand	Finanzen (€)	Haushalts- u. Finanz- planung Jahr(e)			
2.3.3.4 Einzelhandels- und Ladenflächenmanagement mit einem GIS-gesteuerten Einzelhandels- und Frühwarnsystem verknüpfen und fortschreiben	vorhanden (EWG) u. Dritte	10000		Zeitraumen I – 2007 – 2012  Regelmäßiges Ladenflächencontrolling in 2007 + 08; Fortsetzung und Vertiefung in 2009 ff.	wenn das GIS-System eingeführt ist	
2.4.2.1 Städtebauliches Zielkonzept Innenstadt Rheine 2020 erarbeiten - Zielkonzept 2020 durch Fortschreibung des Masterplans Innenstadt ("100 Projekte für die Innenstadt") erstellen - Entwicklungsachsen mit Hauptnutzungs-, Nebennutzungs- und Ergänzungsbereichen festlegen und ausbilden - Blockinnenbereiche einbeziehen und aufwerten, dabei Haupteinkaufszone Emsstraße mit Ems-Einkaufszentrum durch Einzelhandels- und Gastronomieangebot entlang Bültstiege und untergeordnet Linger Straße verknüpfen	Vorhanden/durch Dritte	Auftragsabklärung		Zeitraumen I – 2007 - 2012  Zeitraumen II - III	Fortschreibung Masterplan für die östliche Innenstadt - Bestandserfassung Ziel erreicht, wenn die Bestandserfassung abgeschlossen und die Aktualisierung der Masterplanung erfolgt ist.	

Einzelmaßnahme/ Projekt	R e s s o u r c e n			Zeitschiene kurz-/ mittel-/langfristig von ...bis ... = Unterziele	Ziel ist erreicht, wenn ... = Endzustand	Bemerkungen/ Erläuterungen
	Personal- und Sachaufwand	Finanzen (€)	Haushalts- u. Finanz- planung Jahr(e)			
2.4.2.2 Nutzungsvielfalt definieren, ausarbeiten und als Grundlage für das Zielkonzept und alle Innenstadtmaßnahmen vereinbaren und umsetzen - Einzelhandel und Gastronomie stärken- Wohnen mit gleichwertigem Nutzungsanspruch entwickeln - Angebote schaffen für Kinder, Jugend, Familie, Senioren im Bereich Freizeit, Kultur, Bildung, gesundheitliche Versorgung - Administrative und soziale Einrichtungen erhalten	vorhanden und Dritte	30.000 – 60.000 100.000		Zeitraumen I – 2007 – 2012  Zeitraumen II - III	wenn Bestandsanalyse als Basis für 2.4.2.1 erarbeitet wurde Querverweis zu 2.4.3.2 Spezifika wurden bereits herausgearbeitet für den Bahnhofsvorplatz, siehe 1. Preisträger des Realisierungswettbewerbs; Humboldtplatz wird z. Zt. Erarbeitet, Paseo liegen Ausführungspläne vor; Staelischer Hof / Herrensreiberstraße ist entwickelt	
2.4.2.3 Wichtige Flächen- und Gebäudepotenziale im Zusammenwirken zwischen Eigentümern, Investoren und Stadt entwickeln Bültstiege / Lingener Str. / Nachverdichtung / Nutzungsintensivierung Neuplanung und Vernetzung	vorhanden und Dritte	30.000 – 50.000		Zeitraumen II – 2012 – 2015  Aktuell privat über ISG Emsquartier	Wenn Neuplanung erarbeitet wurde	

Einzelmaßnahme/ Projekt	Ressourcen			Zeitschiene kurz-/ mittel-/langfristig von ...bis ... = Unterziele	Ziel ist erreicht, wenn ... = Endzustand	Bemerkungen/ Erläuterungen
	Personal- und Sachaufwand	Finanzen (€)	Haushalts- u. Finanz- planung Jahr(e)			
2.4.3.3 Stadtplatzkonzeption prüfen und weiterentwickeln - Prüfung der Platzfolgeplanung in Bezug auf Hauptbereiche, Nebenbereiche - Prüfung der Platzfolgeplanung in Bezug auf die räumlichen Nutzungsfunktionen und platzbegrenzenden Gebäudefunktionen und Nachbarschaften - Weiterentwicklung der Stadtplatzkonzeptionen in einem integrierten Nutzungs-, Entwicklungs- und Finanzierungskonzept - Bahnhofsvorplatz als Attraktor umsetzen - Bahnhofsumfeld, Lokschuppen - Busbahnhof Matthiasstraße: Planung modifizieren und Platz der Kommunikation entwickeln - Neuordnungskonzept Bültstiege/Stadthallenplatz entwickeln - Marktplatz aufwerten, zur Eignung für weitere Nutzungen umbauen- Münsterstraße aufwerten- Borneplatz aufwerten - Platzidee des Paseo umsetzen	vorhanden und Dritte	Konzeptabhängig – überschlägig 1 – 1,5 Mio. €		Zeitraumen III - Ausführung erfolgt 2010-2020; aktuell Umplanung in Abhängigkeit vom Konjunkturpaket II, Marktplatz 2010 vorgesehen; Paseo läuft - Liegenschaft		

Einzelmaßnahme/ Projekt	Ressourcen			Zeitschiene kurz-/ mittel-/langfristig von ...bis ... = Unterziele	Ziel ist erreicht, wenn ... = Endzustand	Bemerkungen/ Erläuterungen
	Personal- und Sachaufwand	Finanzen (€)	Haushalts- u. Finanz- planung Jahr(e)			
2.4.6.3 Kardinal-Galen-Ring, Hansaallee und Konrad-Adenauer-Ring als echten Innenstadtring bezüglich seiner Verkehrsfunktion und Gestaltung ausbilden - Allee gestalten - gleiche Farbwahl - Verbesserung der Beschilderung - Verkehrsbedeutung hervorheben	vorhanden und Dritte	Konzeptabhängig		Zeitraumen I - 2007 - 2012  Abschnitt Matthiasstr. - Bahnhofstr. in 2008 abgeschlossen		
2.4.7.2 Maßnahmen aus der Zielvereinbarung zur Stärkung und Attraktivitätssteigerung der Rheiner Innenstadt umsetzen - Zentrale Orientierungshilfen für Besucher an Parkplätzen und in der Fußgängerzone	vorhanden und im AK Marketing, Dritte			Zeitraumen II - III(2008 - 2020) Kostenkalkulation kann erst erfolgen, wenn das Projekt konkret geplant und qualifiziert ist; Fußgängerbeschilderung 2009 umgesetzt	wenn Besucherführung in der Innenstadt vorhanden ist	